

Zeit für Musik

Die Bäume sind kahl, und die ersten Herbststürme fegen durch das Land. Bei sinkenden Temperaturen und Nieselregen will man am liebsten gar nicht vor die Tür. Doch kein Grund, Trübsal zu blasen, denn jetzt ist wieder Zeit für Musik. Damit Sie nichts verpassen, berichten wir auch in dieser Ausgabe über die wichtigsten Themen aus der Welt der Klassik: zum Beispiel über herausragende Künstler, wie den Dirigenten Masaaki Suzuki, der nach 20 Jahren seinen preisgekrönten Bach-Zyklus abschließt (S. 14). Erfahren Sie in unserer Hintergrundreportage mehr über den „Mythos ARD-Wettbewerb“ (S. 18), oder lesen das Interview in unserer „Außenansicht“ mit der Schauspielerin Johanna Wokalek (S. 22). Und natürlich widmen wir uns in verschiedenen Beiträgen dem Britten-Jubiläum (ab S. 40).



Foto: Christina Guldénring

Chefredakteur Björn Woll

Es ist gar nicht so leicht, die Terminpläne von drei international erfolgreichen Musikern unter einen Hut zu bringen. Das war uns schon klar, als uns die Idee kam: Daniel Müller-Schott, Alban Gerhardt und Jean-Guihen Queyras haben sich im Britten-Jahr intensiv mit dessen Cello-Kompositionen auseinandergesetzt. Kurzerhand luden wir die drei zum gemeinsamen Britten-Cello-Gipfel. Nach einer mehrmonatigen Planungsphase war es Anfang Oktober endlich so weit: Bei einem Glas Wein trafen sich Jean-Guihen Queyras und unser Autor Clemens Haustein zu Hause bei Alban Gerhardt. Nur Daniel Müller-Schott musste wegen eines Konzerttermins per Skype dazugeschaltet werden. Selbst technische Schwierigkeiten konnten der regen Diskussion keinen Abbruch tun. Das ganze Gespräch lesen Sie ab Seite 46.



Foto: Clemens Haustein

Drei Cellisten für Britten:
Beim FONO-FORUM-Cello-Gipfel gab es eine rege Diskussion.

Bachs Kantaten beschäftigen den Alte-Musik-Spezialisten Masaaki Suzuki schon seit Langem. Vor rund 20 Jahren hatte er begonnen, für das schwedische Label BIS das Kantatenschaffen des großen Komponisten einzuspielen – gemeinsam mit seinem Ensemble, dem Bach Collegium Japan. Mittlerweile ist die Reihe, die regelmäßig höchstes Lob bei Publikum und Kritikern einheimste, bei Folge 54 angelangt und steht kurz vor ihrem Abschluss. Zeit, noch einmal die Höhepunkte der letzten Jahre zu genießen. Unsere Hörtepp-CD bietet hierzu Gelegenheit. Einblick in das Denken und Wirken Masaaki Suzukis bekam unser Autor Christoph Vratz, der den Maestro in Utrecht zum Interview traf. Lesen Sie mehr dazu ab S. 14.

